

Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen am Donnerstag, 27. April 2023



Niedersachsen hat 2006 als erstes Bundesland den "Zukunftstag für Mädchen und Jungen" verpflichtend für die Kinder aller Schulformen eingeführt. Der Zukunftstag hat in Niedersachsen den bundesweiten Aktionstag "Girls' Day" abgelöst.

Am Zukunftstag werden getrennte Angebote für Mädchen und Jungen vorgehalten, die es ihnen ermöglichen sollen, Einblicke in verschiedene Berufe zu erhalten, die geeignet sind, das immer noch stark geschlechtsspezifisch geprägte Spektrum möglicher Berufe zu erweitern. Ziel ist, dadurch die Zukunftsperspektiven für Kinder und Jugendliche zu verbessern. Mädchen und Jungen sollen dazu angeregt werden, die traditionell unterschiedlichen Berufswelterfahrungen zu überprüfen und mit ihrer Lebenslaufplanung zu verbinden.

Weitere Infos gibt es auf den Internetseiten www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de.

Auf der Plattform berry4b bieten Betriebe Einsatzmöglichkeiten an.

Die Sorgeberechtigten müssen bei der Klassenleitung einen Antrag auf **Freistellung** vom Unterricht stellen (Frist bitte beim der Klassenleitung erfragen).

Nach dem 27.4.2023 muss zeitnah eine **Teilnahmebescheinigung** (vom Betrieb unterzeichnet) in der Schule abgegeben werden.

